

# Ein Sportkongress im Kleinen

Anfang November groß angelegtes Fortbildungsprojekt in Korbach geplant

Turngau und Sportkreis Waldeck machen ernst mit übergreifender Zusammenarbeit: Erstmals planen sie einen gemeinsamen Aktionstag. Mit im Boot ist der Fachdienst Sport des Landkreises.

**Korbach.** Das groß angelegte Fortbildungsprojekt für Übungsleiter in Korbach steigt zwar erst am 6. November, einem Sonntag. Die Planer wollten diesen Termin frühzeitig publik machen, aber das ist es nicht allein. Ihnen geht es zusätzlich darum, das Signal in die Öffentlichkeit zu tragen, dass Fachverbände und Sportkreise (aber auch Vereine) offen sein müssen für eine stärkere Kooperation. „Die Ressource Ehrenamt wird knapper“, sagte Matthias Schäfer, der Leiter des Fachdiensts Sports, bei der Vorstellung des Aktionstages. Deshalb müssten neue Formen der Zusammenarbeit gefunden werden.

Das Motto „Fit in die Zukunft“ passt insofern auch zum Thema Kooperation. Es ist das erste Mal, dass diese drei Partner eine Veranstaltung auf die Beine stellen. Sie wird sich aus 15 Workshops von je anderthalb Stunden (zwei Unterrichtseinheiten) Dauer zusammensetzen. „Das ist wie ein kleiner Sportkongress“, sagte die Turngau-Vorsitzende Marianne Becker unter Hinweis auf den Gesundheitskongress vor Jahren in Bad Wildungen.

Im Programm wird zwar die Theorie nicht fehlen, etwa wenn



**Gemeinsam für den Aktionstag: Matthias Schäfer (Fachdienst Sport), Marion Agel-Knippschild, Marianne Becker (beide Turngau Waldeck), Kerstin Mühlhausen (Sportkreis Waldeck) und Stefan Schäfer (Referent).**

Foto: mn

Referenten über Stressbewältigung oder gesunde Ernährung reden. Doch die Praxis steht in zwölf Workshops ganz klar im Vordergrund. Mit der Themenpalette versuchen die Veranstalter einen Bogen zu schlagen – von Angeboten für stressgeplagte Berufstätige bis hin zu Rentnern und Pensionären, die sich fit halten wollen. „Beides eine Klientel, die wir in Zukunft bedienen müssen“, so Marianne Becker.

Noch stehen nicht alle Workshops im Detail, doch die bereits festgelegten Themen lassen die Richtung erkennen. „Die Turnhalle als Fitness-Studio“, „Starker Nacken, entspannte

Schultern“, „Wirbelsäule in der Balance“, „Powerfood“, „Graue Zellen – fit in die Zukunft“ – die Veranstalter wollen über die Bewegung hinaus denken und sie in Zusammenhänge mit Entspannung, Stressbewältigung oder richtige Ernährung stellen.

Mit dem Aktionstag wollen die Macher natürlich vor allem Übungsleiter/innen ansprechen – zumal die Workshops zur Lizenzverlängerung anerkannt werden, ein gegen Ende des Jahres nicht unwichtiger Aspekt. Doch auch wer als einfaches Vereinsmitglied oder Lehrer Interesse hat, ist herzlich willkommen. Erwartet wird eine Teilnehmerzahl in dreistelliger Grö-

ßenordnung. „Wir laden lauter bekannte Referenten ein“, sagte Marion Agel-Knippschild, die Beauftragte des Turngaus für die Aus- und Fortbildung im Gesundheitssport. Einer von ihnen, Stefan Schäfer aus Fürstenberg, saß mit am Tisch. Er ist als Fachmann außerdem in die Konzeption eines Flyers eingebunden, der die Werbung in die Vereine tragen soll.

Die Finanzierung steht. Die Kosten sollen vor allem über die Teilnehmergebühren gedeckt werden. Auch der Sportkreis Waldeck ist, so Servicestellenleiterin Kerstin Mühlhausen, bereit, Geld zur Verfügung zu stellen. (mn)

Fenster schließen

Ausschnitt drucken